

Presseinformation

5. März 2012

Zahlreiche blau-gelbe Erfolge bei „Ab Hof“-Produktprämierungen 51 „Kaiser“ gingen an Herstellerinnen und Hersteller aus NÖ

Im Rahmen der diesjährigen „Ab Hof“, der Messe für bäuerliche Direktvermarkter, die vergangenes Wochenende in Wieselburg abgehalten wurde, wurden auch wieder die Gewinnerinnen und Gewinner der im Vorfeld durchgeführten Produktprämierungen bekannt gegeben und somit die diversen „Brot-“, „Speck-“ und „Fisch-Kaiser“ gekürt bzw. die Auszeichnungen „Goldenes Stamplerl“, „Goldene Birne“ und „Goldene Honigwabe“ vergeben - insgesamt 51 Mal und damit achtmal öfter als im Vorjahr wurden diese Titel bzw. Auszeichnungen heuer an Produzentinnen und Produzenten aus Niederösterreich verliehen, die sich nun rühmen dürfen, das beste Produkt der jeweiligen Kategorie hergestellt zu haben. Abgesehen davon gingen in den einzelnen Bewerbungen auch zahlreiche Gold-, Silber- oder auch Bronzemedailles nach Niederösterreich.

Der höchste Anteil an niederösterreichischen „Kaiser“-Preisträgerinnen und Preisträgern war auch heuer wieder beim Bewerb um das „Goldene Stamplerl“ zu verzeichnen, hier konnte der Titel - etwa in den Kategorien „Birnenbrand reinsortig“, „Dirndlbrand“, „Strong Spirits“ oder auch „Himbeerlikör“ - 19 Mal an Herstellerinnen und Hersteller aus Niederösterreich vergeben werden, wobei einige Bewerberinnen und Bewerber in mehreren Kategorien einen solchen Erfolg für sich verbuchen konnten. Auch der „Produzent des Jahres“ kommt in dieser Kategorie heuer aus Niederösterreich, über diese Auszeichnung durfte sich der Vorjahressieger, das Obstkulinarium Pohler Wilhelm aus Raasdorf, freuen.

Die zweithöchste Anzahl an niederösterreichischen Siegerinnen und Siegern gab es - ebenfalls wie schon im Vorjahr - beim Bewerb um die „Goldene Birne“, diese Auszeichnung ging 16 Mal an heimische Bewerberinnen und Bewerber. So ging die „Goldene Birne“ beispielsweise in den Kategorien „Apfelsaft naturtrüb“, „Apfel-Karottensaft“, „Birnenmost gemischt“, „Sonstige Obstweingetränke“, „Essig“ oder auch „Produkte aus Wildfrüchten“ nach Niederösterreich. Insgesamt wurden zu den beiden Bewerbungen „Goldenes Stamplerl“ und „Goldene Honigwabe“, die bereits seit mehreren Jahren durchgeführt werden, heuer 1.179 Brände, 321 Liköre, 529 Säfte, 583 Moste, 69 Obstweingetränke, 57 Essige und 173 Marmeladen aus ganz Österreich sowie aus Deutschland, Italien und der Schweiz eingereicht.

Presseinformation

Auch beim Bewerb „Speck-Kaiser“, der heuer zum neunten Mal abgehalten wurde und zu dem diesmal insgesamt 388 Produktproben - im Vorjahr waren es noch 263 - eingesandt wurden, waren die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sehr erfolgreich. So konnten heimische Produzentinnen und Produzenten in sieben Kategorien den Titel „Speck-Kaiser“ erringen. Der Fall war dies u. a. beim „Karreespeck geräuchert“, bei den „Rohpökelfleisch vom Rind“ oder auch bei den „Sonstigen Spezialitäten vom Schwein - Landwirtschaft“.

Beim Bewerb „Die goldene Honigwabe“, der zum elften Mal durchgeführt wurde und zu dem heuer in Summe 1.039 Proben eingesandt wurden, konnten ebenso sieben niederösterreichische Herstellerinnen bzw. Hersteller eine „Goldene Honigwabe“ mit nach Hause nehmen. Der Fall war dies etwa in den Kategorien „Blütenhonig“, „Akazienhonig“ oder auch „Innovative Honigprodukte“. Über den Titel „Imker des Jahres“ dürfen sich indes Gerhard Riesenberger und Franz Scheibelbauer aus Kilb (Bezirk Melk) freuen.

Beim Bewerb „Fisch-Kaiser“ schließlich, der zum dritten Mal über die Bühne ging und bei dem heuer 23 Proben aus vier Bundesländern eingereicht wurden, ging der Titel „Fisch-Kaiser“ diesmal in beiden Kategorien an niederösterreichische Produzentinnen und Produzenten. In der Kategorie „Geräuchert“ erhielt die Auszeichnung Engelbert Esletzbichler aus Göstling an der Ybbs (Bezirk Scheibbs), in der Kategorie „Sonstige“ durfte sich Familie Hofbauer aus Heidenreichstein (Bezirk Gmünd) über die Auszeichnung freuen.

Lediglich beim Bewerb „Bort-Kaiser“, zu dem diesmal 138 Proben aus sechs Bundesländern eingereicht wurden, konnten niederösterreichische Herstellerinnen und Hersteller heuer keine gleichnamige Auszeichnung erringen; auch bei diesem Bewerb erhielten jedoch auch Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher Gold-, Silber- sowie Bronzemedailles.

Nähere Informationen: Messe Wieselburg GmbH, Mag. Dieter Gröbner, Telefon 07416/502-25, e-mail dg@messewieselburg.at, <http://www.messewieselburg.at/>.